

Sommerflieder

Buddleja davidii

Blütezeit: Juli-August
Standort: Ufer, Waldränder, Bahnlinien
Höhe: bis 4 m
Eingeführt aus: China

Problematik

Diese als Zierpflanze eingeführte Art verwildert leicht und bildet dichte Bestände, wodurch die einheimische Vegetation verdrängt wird. Die Vermehrung erfolgt über weite Distanzen mit dem Wind (bis zu 3 Millionen Samen pro Pflanze) und durch unterirdische Ausläufer.

Vorbeugung und Bekämpfung

Der Sommerflieder soll nicht mehr gepflanzt werden. Verblühte Blütenstände müssen vor der Samenreife abgeschnitten werden. Bestehende Sommerflieder sollen durch einheimische Sträucher ersetzt werden. Blüten und Wurzeln müssen mit der Kehrlichtverbrennung entsorgt werden (nicht Kompost oder Grüngut).

Meldung

Meldung von Standorten in Waldkirch:
E-Mail: jessica.kurer@waldkirch.ch
Tel: 058 228 79 19



Begriffe

Neophyt: Exot, nicht heimische Pflanze
Invasiv: Kann sich stark und unkontrolliert ausbreiten

Einheimische Alternativen

Pfaffenhütchen

Euonymus europaeus



Hagebutte

Rosa canina



Schwarzdorn

Prunus spinosa

